

ZA7146

Sofortresonanzen DDR Fernsehen 45. Woche 1984 (SFR 45/84)

FRAGEBOGEN

SFR 45/84

Informelle Ermittlung zur Haushaltsgröße und
Haushaltsstruktur und zu den Empfangsmöglichkeiten
für die Programme des DDR-Fernsehens:

Haushaltsgröße

Anzahl der Personen ab 14 Jahre
Anzahl der Kinder von 4 bis 13 Jahre
Anzahl der Kinder unter 4 Jahre

Befragt wurden/werden aus diesem Haushalt

Personen ab 14 Jahre
Kinder von 4 bis 13 Jahre

(Bitte jeweils die Anzahl – auch \emptyset – eintragen!)

Fernsehempfangsbedingungen

Nur 1. Programm des DDR-F / Schwarzweißgerät \emptyset
Nur 1. Programm des DDR-F / Farbfernsehgerät 1
1. und 2. Programm des DDR-F / Schwarzweißgerät 2
1. und 2. Programm des DDR-F / Farbfernsehgerät 3

<input type="radio"/>
<input type="radio"/>
<input type="radio"/>
<input type="radio"/>

(Zutreffendes ankreuzen!)

(Im freien Gespräch ist der Zuschauer auf die Befragung vorzubereiten. Bitte erklären Sie, daß und warum die Befragung **anonym** ist, daß und warum die Befragten ihre **ehrliche** und **kritische** Meinung sagen sollen. Weisen Sie darauf hin, daß Sie die meisten Fragen wörtlich verlesen müssen und daß der Zuschauer am Schluß des Interviews Gelegenheit hat, Ihnen über die Fragen hinausgehende Meinungen und Bemerkungen zu übermitteln.)

Diese Umfrage wird auf der Grundlage der 2. Verordnung über Rechnungsführung und Statistik durchgeführt. (GBI. der DDR Teil I Nr. 22 S. 215 ff. vom 10. 7. 1980)

Die Beantwortung ist freiwillig.

(Informelle Ermittlung:
Fernsehprogramm und Bewertungsskala ausgeben!
Welche Sendungen wurden gesehen, und wie wurden die gesehenen Sendungen beurteilt?
Zu den Sendungen, die mit einem Pfeil und einer oder mehreren Ziffern (z. B. → 1, 2) versehen sind, stellen Sie bitte die entsprechenden Zusatzfragen, bevor Sie zum nächsten Titel übergehen! Bitte, beachten Sie bei der Beurteilung der gesehenen Sendungen die Hinweise auf der gegenüberliegenden Seite!)

1. PROGRAMM

1. PERSON
2. PERSON
3. PERSON
4. PERSON
5. PERSON
6. PERSON

Donnerstag, 8. Nov. 84	15.55	Treffpunkt Kino							1
	16.25	Hobbys, Tips - so wird's gemacht							2
	16.50	Medizin nach Noten							3
	17.00	Nachrichten							4
	17.15	mobil							5
	18.00	Botanische Lokaltermine							6
	18.30	Dabei							7
	18.50	Unser Sandmännchen							8
	19.00	Das Verkehrsmagazin							9
	19.25	Das Wetter							10
	19.30	Aktuelle Kamera							11
	20.00	Auf Schusters Rappen							12
	20.45	Prisma	→	1 - 3					13
	21.15	Verkehrskompaß							14
	21.20	Der blaue Oskar							15
	22.30	Aktuelle Kamera							16
	22.45	Solo und Pas de deux							17
Mittwoch, 7. Nov. 84	15.20	Die Adlerfeder							18
	16.55	Halbzeit							19
	19.00	Unter Indianern, Lappen und Beduinen							20
	19.30	Aktuelle Kamera							21
	20.00	Fußball-Europapokal; Rückspiele 2. Runde							22
	22.30	Aktuelle Kamera							23
	22.45	Gustav Brom lädt ein							24
Dienstag, 6. Nov. 84	15.50	Musik und Snacks							25
	17.15	Superschlau							26
	17.45	Wissenschaftler für Pädagogen							27
	19.00	HAPS							28
	19.30	Aktuelle Kamera							29
	20.00	Ich sah die Geburt einer neuen Welt							30
	22.10	Aktuelle Kamera							31
	22.25	"Doch hart im Raume stoßen sich die Sachen"							32
Montag, 5. Nov. 84	19.00	Visite							33
	20.00	Schwarz auf weiß				SW			34
Sonntag, 4. Nov. 84	15.30	Spielhaus							35
	19.00	Tele-Lotto: 5 aus 35							36
	20.00	Paulines zweites Leben	→	4 - 7					37
Sonnabend, 3. Nov. 84	15.30	Sprungbrett							38
	17.00	Ziele unterm Kiel							39
	19.00	Das Jahrhundert der Chirurgen (2)							40
	20.00	Ein Kessel Buntes	→	8 - 11					41
	22.15	Der Mann, der die Frauen liebte							42
Freitag, 2. Nov. 84	19.00	Tiere vor der Kamera: Tanz der Libellen							43
	20.00	Die Sensationsreporterin							44
	21.55	Landgang							45
Donnerstag, 1. Nov. 84	19.00	Alles, was Recht ist							46
	20.00	bong							47
	20.45	Objektiv							48
									49
									50

2. PROGRAMM

1. PERSON
2. PERSON
3. PERSON
4. PERSON
5. PERSON
6. PERSON

[illegible]

Fernsehprogramm

SFR 45/84

(Auszug)

Gestern, am Donnerstag, dem 8. November 1984

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
15.55 <u>Treffpunkt Kino</u>	15.20 <u>Deutschland. Ein Wintermärchen</u> Eine Sendung um Heinrich Heine Lehrerinformation (Literatur/Kl. 10)
16.25 <u>Hobbys, Tips - so wird's gemacht!</u>	15.45 <u>Rohstoff Natriumchlorid</u> Lehrerinformation (Chemie/Klasse 8)
16.50 <u>Medizin nach Noten</u>	16.10 <u>Alkohol</u> Lehrerinformation (Chemie/Klasse 9)
17.00 <u>Nachrichten</u>	16.35 <u>Grundprozesse der Evolution</u> Lehrerinformation (Biologie/Kl. 10)
17.15 <u>mobil</u> Pioniermagazin	17.25 <u>Kostbarer als Gold</u> Sowjetischer Spielfilm
18.00 <u>Botanische Lokaltermine (2)</u> Englische Naturserie von und mit Dr. David Bellamy	17.50 <u>Unser Sandmännchen</u>
18.30 <u>Dabei</u> Programmtips von Erika Radtke	18.00 <u>Kostbarer als Gold</u> (Fortsetzung)
18.50 <u>Unser Sandmännchen</u>	19.00 <u>Novemberrevolution 1918</u> Aussagen und Zeugnisse Dokumentation von Hans Bentzien, Hans Sparschuh und Janos Gyarmati
19.00 <u>Das Verkehrsmagazin</u> - Bei der Durchsicht "durchgefallen"...? Technische Tips und Tricks	19.30 <u>Zwischenlandung</u> Die Gruppe Venus (Belgien) zu Gast beim Bulgarischen Fernsehen
19.25 <u>Das Wetter</u>	20.00 <u>Der Tiger von Malaysia (5)</u> Letzter Teil des Abenteuerfilms
19.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	21.00 <u>Die jüdische Frau</u> Szene aus "Furcht und Elend des Dritten Reiches" von Bertolt Brecht
20.00 <u>Auf Schusters Rappen</u> Links und rechts vom Oder-Spree-Kanal Gastgeber Gerhard Neef hatte zu einer musikalischen Herbstwanderung in den Kreis Fürstenwalde eingeladen	21.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>
20.45 <u>Prisma</u> Probleme - Prozesse - Personen	22.00 <u>Pokal-Spezial</u> Internationaler Rückblick auf die Rückspiele der 2. Runde im Fußball-Europapokal
21.15 <u>Verkehrskompaß</u>	
21.20 <u>Der blaue Oskar</u> Lustspiel von Wolf Pelz und Horst Wensake Übertragung aus dem Fernsehtheater Moritzburg	
22.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	
22.45 <u>Solo und Pas de deux</u> Der ungarische Meistertänzer Viktor Pölöp in "Der Samurai"	

Signatur DRA: H023-00-02-0099

Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung des DRA Babelsberg, Marlene-Dietrich-Allee 20, 14482 Potsdam (www.dra.de).

Vorgestern, am Mittwoch, dem 7. November 1984

1.PROGRAMM	2.PROGRAMM
15.20 <u>Die Adlerfeder</u> Tschechoslowakischer Spielfilm	16.00 <u>Ellentie</u> Filme, Spaß und sonst noch was Kinderfernsehen (ab 6 Jahre)
16.55 <u>Halbzeit</u> Intermezzo zwischen zwei Sport-Sonntagen	16.30 <u>Hexlein</u> Spiegeleien Kinderfernsehen (ab 6 Jahre)
19.00 <u>Unter Indianern, Lappen und Beduinen:</u> <u>"Bei den Zwergindianern Kolumbiens"</u> Mit Erich Wustmann auf Expedition	18.00 <u>Du und Dein Garten</u> - Lebende Zäune
19.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	19.00 <u>Knallt das Monstrum auf die Titelseite</u> Italienisch-französischer Spielfilm mit Gian Maria Volontè, Laura Betti, Fabio Sarriba, John Steiner, Corrado Solari u. a.
20.00 <u>Fußball-Europapokal</u> Berichte von den Rückspielen der 2. Runde	20.30 <u>Gala im Kreml-Palast</u> Konzertausschnitte aus dem Kunstfestival "Russischer Winter 1984" Mit Gesangs- und Ballettsolisten des Bolschoi-Theaters und Igor Oistrach (Violine)
22.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	21.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>
22.45 <u>Gustav Brom lädt ein</u> Jazzmusik aus der CSSR	22.00 <u>Sein wichtigster Funkspruch</u> Max Christiansen-Clausen gibt Auskunft über Richard Sorge DEFA-Dokumentarfilm
	22.30 <u>Heute in einem Haus (5):</u> <u>"Insel Santa Maria del Misericordia"</u> Tschechoslowakische Fernsehserie

Vorvorgestern, am Dienstag, dem 6. November 1984

1.PROGRAMM	2.PROGRAMM
15.50 <u>Musik und Snacks</u> Im Überseehafen Rostock	
17.15 <u>Superschlau</u> Filmquiz um uns und unsere Welt Kinderfernsehen (ab 9 Jahre)	
17.45 <u>Wissenschaftler für Pädagogen</u> <u>"Hochveredlung in der Metallurgie"</u>	
19.00 <u>HAPS</u> - Tips zu Bügeleisen - Rezept aus Kuba	18.00 <u>Du und Dein Haustier</u> - Diepholzer Gänse - Igelpflege - Schlangen im Terrarium
19.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	18.25 <u>Der schwarze Kanal</u> Eine Sendung von und mit Karl-Eduard von Schnitzler
20.00 <u>Ich sah die Geburt einer neuen Welt</u> Spielfilm nach der historischen Chronik von John Reed "Zehn Tage, die die Welt erschütterten" in einer Koproduktion Mexiko/UdSSR/Italien	19.00 <u>Drei Transsilvaner im Wilden Westen (5)</u> Rumänische Abenteuerserie
22.10 <u>AKTUELLE KAMERA</u>	20.00 <u>Jedem seine Chance</u> Französische Filmkomödie nach einer Operette von Walter Kollo Mit Jean Gabin, Gaby Basset u. a.
22.25 <u>"Doch hart im Raume stoßen sich die Sachen"</u> Schillers Jenaer Jahre	21.30 <u>AKTUELLE KAMERA</u>
	22.00 <u>Nur ein Spaß</u> Ungarisches Filmlustspiel

Signatur DRA: H023-00-02-0099

Am letzten Montag, dem 5. November 1984

1.PROGRAMM	2.PROGRAMM
<p>19.00 <u>Visite</u> Im ersten Beitrag wurden Grundkenntnisse über die Versorgung bei äußeren Verletzungen vermittelt. Der zweite Beitrag beschäftigte sich mit der sexuellen Entwicklung in der Pubertät.</p> <p>20.00 <u>Schwarz auf weiß</u> In dem Lustspielfilm mit Hans Moser und Paul Hörbiger ging es um die Zwickigkeiten zwischen einem renommierten Zuckerbäcker und einem Rauchfangkehrer.</p>	<p>19.00 <u>AHA</u> Ermittlungen in Sachen: - Todessprung vom Giebichenstein? - Gab's wirklich Feuerdrachen? - Rätsel um den Hexenschuß? Bekannte Wissenschaftler und Experten auf der Spur von "sagenhaften Begebenheiten" Moderation: Doz. Dr. D. B. Herrmann</p> <p>20.00 <u>Emil, der Versager</u> Emil Bierstedt, 1947 nach Berlin heimgekehrt, suchte in der Zeit des Neubeginns seine Chancen, auf leichte Art zu Geld und Geltung zu gelangen. Er vertraute auf seine Unwiderstehlichkeit beim schönen Geschlecht. Der jungen Reichsbahnangestellten Elfriede gelang es, ihn aufs rechte Gleis zu bringen.</p>

Signatur DRA: H023-00-02-0099

Am letzten Sonntag, dem 4. November 1984

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p>15.30 <u>Spielhaus</u> Die Spielhausbewohner wollten verreisen; jeder war auf seine Weise mit den Vorbereitungen beschäftigt.</p>	<p>15.30 <u>Für Freunde der russischen Sprache:</u> <u>Wassa</u> Sowjetischer Spielfilm nach Motiven von Maxim Gorkis Schauspiel "Wassa Schelesnowa"</p>
<p>19.00 <u>Tele-Lotto: 5 aus 35</u> Manfred Matske führte durch die Sendung und plauderte über die Halloren - die alte Bruderschaft der Salzwirker von Halle.</p>	<p>19.00 <u>Sport am Sonntag</u> Mit einer Wochenendübersicht</p>
<p>20.00 <u>Paulines zweites Leben</u> Im Mittelpunkt des Fernsehfilms stand eine fünfzigjährige Frau, die nach ihrer Scheidung über die Freundschaft mit der resoluten Brigadierin von Rewater zu einem sinnvollen Neubeginn in ihrem Leben fand.</p>	<p>20.00 <u>Zärtlich schnappt die Falle zu</u> Die Handlung dieses Film Lustspiels war von Verwechslungen und Mißverständnissen bestimmt. Um die gefährdete Ehe seines Freundes zu retten, bündelte David mit der vermeintlichen Geliebten des Freundes an, die sich sofort in den attraktiven Junggesellen verliebte.</p>

Signatur DRA: H023-00-02-0099

Am letzten Sonnabend, dem 3. November 1984

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p>15.30 <u>Sprungbrett</u> Hartmut Schmalz-Gerlach präsentierte Bildschirmneulinge und Fernseh- prominente</p> <p>17.00 <u>Ziele unterm Kiel</u> Über die Arbeit an einer Horechanlage an Bord des U-Boot-Abwehrschiffes "Idis" berichtete die Reportage.</p> <p>19.00 <u>Das Jahrhundert der Chirurgen (2): "Das Patent"</u> In dieser Folge wurde die Geschichte von der Entdeckung der narkotischen Wirkung des Äthers durch Dr. William Green Morton erzählt.</p> <p>20.00 <u>Ein Kessel Buntes</u> In der Stadthalle Cottbus waren diesmal die beiden Sängler Andreas Holm und Thomas Lück Gastgeber der internatio- nalen Fernsehschau.</p> <p>22.15 <u>Der Mann, der die Frauen liebte</u> Am Grabe des Bertrand Morane er- schienen unendlich viele Frauen - sie alle hatte er geliebt; sie waren die große Leidenschaft seines Lebens. Allen hat er in seinem Buch ein Zeichen seiner tiefen Verehrung gesetzt.</p>	<p>15.50 <u>Heilmittel gegen Liebe</u> Polnisches Filmlustspiel</p> <p>19.00 <u>Die Ermitage (3): "Von Gold, Seide und Porzellan"</u> Eine weltberühmte Sammlung und ihre Geschichte Sowjetische Fernsehserie</p> <p>19.30 <u>Treffpunkt Kino</u> In diesen Wochen neu auf der Leinwand</p> <p>20.00 <u>Die drei, die den Westen erschütterten</u> Italienischer Abenteuerfilm Auf der Jagd nach dem großen Coup wurden drei Einzelgänger - Bartolo, der Falschspieler, King, der Schau- spieler und Moses, der Cowboy - zu Komplizen und versuchten, einander auszutricksen. Nach vielen aben- teuerlichen Situationen gab es einen Vierten, der die Beute an sich brachte.</p> <p>22.00 <u>Der Diener zweier Herren</u> Komödie von Carlo Goldoni Inszenierung der Städtischen Bühnen Erfurt</p>

Signatur DRA: H023-00-02-0099

Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung des DRA Babelsberg, Marlene-Dietrich-Allee 20, 14482 Potsdam (www.dra.de).

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p data-bbox="169 952 689 1102">19.00 <u>Tiere vor der Kamera:</u> <u>"Tanz der Libellen"</u> Der Film gewährte einen Einblick in das Liebesleben der Insekten und zeigte u. a. ihre besonders reizvolle Flugtechnik.</p> <p data-bbox="169 1265 718 1496">20.00 <u>Die Sensationsreporterin</u> Die Reporterin Megan Carter sollte endlich einen Artikel liefern, der das breite Publikum anspricht. Als ihr Unterlagen zugespielt wurden, die einen Spirituosen Großhändler verdächtigten, beim Verschwinden eines angesehenen Gewerkschaftsführers seine Hand im Spiel gehabt zu haben, griff sie sofort zu.</p> <p data-bbox="169 1563 744 1684">21.55 <u>Landgang</u> Der Sänger Jonny Hill plauderte über Interessantes aus der Seefahrt, und es erklangen Melodien, die vom Abschied und Wiedersehen erzählten.</p>	<p data-bbox="838 952 1332 1025">19.00 <u>Kino-Musik mit Dagmar Frederic</u> <u>Internationale Melodien in</u> <u>Filmausschnitten</u></p> <p data-bbox="838 1265 1426 1422">20.00 <u>Monsieur Fabre</u> Der französische Lehrer Henri Fabre beschäftigte sich mit der Beobachtung und Erforschung der noch unbekannten Welt der Insekten und wurde damit über die Grenzen seiner Heimat bekannt.</p> <p data-bbox="838 1691 1439 1742">22.00 <u>Kulturmagazin</u> <u>Informationen - Ansichten - Standpunkt</u></p>

1. PROGRAMM	2. PROGRAMM
<p>19.00 <u>Alles, was Recht ist</u> Dr. Wolff gab Auskünfte zu den Fragen</p> <ul style="list-style-type: none">- Ab wann muß für Vertretung in höherer Gehaltsgruppe ein Ausgleich gezahlt werden?- Kann der Verkauf eines Möbelstücks aus gemeinsamem Haushalt rückgängig gemacht werden, wenn ein Ehepartner damit nicht einverstanden ist?- Gilt ein Unfall in der Kaufhalle auf dem Heimweg von der Arbeit als Wegeunfall? <p>20.00 <u>bong</u> Moderator Jürgen Karney stellte neben den drei Favoriten vom Vormonat Aktuelles aus den Genres Schlager und Pop vor. Mit dabei waren u. a. die Dresdner Gruppe "electra" mit ihrem Erfolgstitel "Nie zuvor" und G.E.S.</p> <p>20.45 <u>Objektiv</u> Das außenpolitische Magazin brachte u. a. einen Reisebericht aus der 1000jährigen oberösterreichischen Stadt Steyr.</p>	<p>19.00 <u>Das Haus zu den 3 Kugeln (2):</u> <u>"Bärenschmalz und Kräuterbrei"</u> Tschechoslowakischer Fernsehfilm</p> <p>20.00 <u>Der Tiger von Malaysia (4)</u> Fünfteiliger Abenteuerfilm Sandokan und Marianna gerieten erneut in einen Kampf mit den Engländern. Durch einen Trick konnte Sandokan entkommen. Gemeinsam mit einem Freund Yanez entwickelte er einen Befreiungsplan; aber die Rettung schien zu spät zu kommen ...</p>

FERNSEHEN DER DDR
Zuschauerforschung

Berlin, den 29. 10. 1984

ACHTUNG BEFRAGER! AKTUELLE PROGRAMMÄNDERUNG SPR 45/84

Donnerstag, den 8. November 1984

1. Programm

Zeile 14	statt	20.45 Uhr	"Prisma"
		20.45 Uhr	<u>"Was Stahlwerker können"</u>
			Reportage von Axel Kaspar und Peter Schmidt

Zeile 15 bis 18 Die hier aufgeführten Sendungen beginnen
jeweils 10 Minuten später.
Bitte, ändern Sie die Anfangszeiten
entsprechend.

Bitte, nehmen Sie diese Veränderungen auch im Programm-
auszug vor.

**Streichen Sie bitte die Zusatzfragen 1 bis 3 (zu "Prisma")
im Zusatzfragenteil.**

Vielen Dank für Ihre Bemühungen

Ihre
Zuschauerforschung

		1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
1. (Frage 1 bis 3 nur für Seher von PRISMA am 8. 11. 1984)	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	A0	0	0	0	0	0
Würden Sie mir bitte sagen, was Sie veranlaßt hat, sich gestern Abend die Sendung PRISMA anzusehen, oder hatten Sie keine besonderen Gründe dafür?	Weiß nicht/keine Auskunft	A1	0	0	0	0	0
(Bogen 1 ausgeben!)	Hatte keine besonderen Gründe/kein Grund zutreffend	A2	0	0	0	0	0
Auf diesem Bogen finden Sie einige mögliche Gründe.	Nennt folgendes:						
Bitte, nennen Sie das, was davon für Sie eventuell zutrifft.	1. Person _____						
	2. Person _____						
	3. Person _____						
	4. Person _____						
	5. Person _____						
	6. Person _____						
	(Bitte Code-Nummern der genannten Gründe notieren!)						

2. Welcher Beitrag der gestrigen PRISMA-Sendung hat Ihnen am besten gefallen, oder können Sie sich nicht mehr so im einzelnen daran erinnern?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	B0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	B1	0	0	0	0	0
	Kann sich nicht mehr erinnern	B2	0	0	0	0	0
	Nennt folgendes:						
	1. Person _____						
	2. Person _____						
	3. Person _____						
	4. Person _____						
	5. Person _____						
	6. Person _____						
	(Antworten bitte wörtlich notieren!)						

3. Haben Sie PRISMA gestern Abend von Anfang bis Ende aufmerksam verfolgt, oder haben Sie die Sendung nicht die ganze Zeit über mit Aufmerksamkeit gesehen?	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	C0	0	0	0	0	0
	Weiß nicht/keine Auskunft	C1	0	0	0	0	0
	Hat PRISMA von Anfang bis Ende aufmerksam verfolgt	C2	0	0	0	0	0
	Hat nicht die ganze Zeit über mit Aufmerksamkeit gesehen, weil:						
(Bei "Hat nicht die ganze Zeit über mit Aufmerksamkeit gesehen" weiterfragen!)	- angebotene Themen nicht alle gleich stark interessierten . . .	C3	0	0	0	0	0
Und warum haben Sie PRISMA nicht die ganze Zeit über aufmerksam verfolgt?	- beim Fernsehen meist noch andere Dinge erledigt werden	C4	0	0	0	0	0
- Haben Sie die angebotenen Themen nicht alle gleich stark interessiert, oder	- andere Gründe daran hinderten . . .	C5	0	0	0	0	0
- erledigen Sie beim Fernsehen meist noch andere Dinge nebenbei,							
- oder hinderten Sie ganz andere Gründe daran?							

4. (Frage 4 bis 7 nur für Seher von PAULINES ZWEITES LEBEN)	Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	D0	0	0	0	0	0
Im Mittelpunkt dieses Fernsehfilmes standen die geschiedene Pauline Oswald und ihre Freundin Wally Weber.	Weiß nicht/keine Auskunft	D1	0	0	0	0	0
	Solche Probleme bewegen viele Menschen	D2	0	0	0	0	0
	Berühren nur wenige Leute	D3	0	0	0	0	0
Glauben Sie, daß solche Probleme, wie sie Pauline und Wally hatten, heutzutage viele Menschen bewegen, oder sind Sie der Ansicht, daß sie nur wenige Leute be-	Solche Probleme gibt es im Leben gar nicht	D4	0	0	0	0	0
rühren?	Probleme existieren zwar, aber Darstellung im Film sagte nicht zu	D5	0	0	0	0	0

Signatur DRA: H023-00-02-0099

5. (Bogen 2 - Besetzungsliste zu PAULINES ZWEITES LEBEN - ausgeben!)

Ist Ihnen in diesem Fernsehfilm eine Person, unabhängig von dem Schauspieler, der sie spielte, richtig sympathisch geworden, oder ist das nicht der Fall?

(Bei "Ja" weiterfragen!)

Bitte, nennen Sie mir anhand der Besetzungsliste die Nummer der Person, auf die das am meisten zutrifft!

	1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	E0	0	0	0	0	0
Weiß nicht/keine Auskunft	E1	0	0	0	0	0
Keine Person sympathisch geworden	E2	0	0	0	0	0

Folgende Person sympathisch geworden:

1. Person 2. Person 3. Person 4. Person 5. Person 6. Person

--	--	--	--	--	--

(Bitte Code-Nummer eintragen!)

6. (Nur Zuschauer weiterfragen, die eine Person genannt haben!)

Und warum ist Ihnen gerade diese Person besonders sympathisch geworden, oder können Sie das so auf die Schnelle nicht genau begründen?

	1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
Frage nicht gestellt	G0	0	0	0	0	0
Weiß nicht/keine Auskunft	C1	0	0	0	0	0
Kann das nicht begründen	C2	0	0	0	0	0

Nennt folgende Gründe:

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

6. Person

(Antworten bitte wörtlich notieren!)

7. (Alle "Seher" von PAULINES ZWEITES LEBEN weiterfragen!)

Bitte, denken Sie jetzt noch einmal an den Gesamteindruck, den dieser Fernsehfilm bei Ihnen hinterlassen hat:

Was hat Ihnen daran besonders gefallen?

Auf diesem Bogen finden Sie einige Antwortmöglichkeiten.

(Bogen 3 ausgeben!)

Bitte, nennen Sie das, was davon für Sie hauptsächlich zutraf!

	1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	H0	0	0	0	0	0
Weiß nicht/keine Auskunft	H1	0	0	0	0	0
Nichts hat besonders gefallen/traf zu	H2	0	0	0	0	0

Besonders gefallen hat:

1. Person

2. Person

3. Person

4. Person

5. Person

6. Person

(Bitte Code-Nummern der genannten Dinge bzw. zusätzliche Äußerungen notieren!)

8. (Frage 8 bis 11 nur für Seher von EIN KESSEL BUNTES)

Der KESSEL BUNTES besteht immer aus Musik, Tanz, Artistik und humorvollen Texten.

Für das Gelingen der gesamten Sendung ist es nun wichtig, die richtige Mischung aus diesen verschiedenen Bestandteilen zu finden.

Was meinen Sie:

Hatte man in diesem KESSEL BUNTES die richtige Mischung gefunden, oder erschien Ihnen das nicht als so ganz gelungen?

	1. PERSON	2. PERSON	3. PERSON	4. PERSON	5. PERSON	6. PERSON
Nichtseher/weiß nicht, ob gesehen . .	J0	0	0	0	0	0
Weiß nicht/keine Auskunft	J1	0	0	0	0	0
Mischung war richtig	J2	0	0	0	0	0
Mischung war nicht ganz gelungen	J3	0	0	0	0	0

Ich habe mir gestern abend PRISMA angesehen.

- weil ich diese Reihe fast immer sehe A3
- weil nichts anderes im Fernsehen
gesendet wurde, was mich interessierte A4
- weil ich danach das Lustspiel
DER BLAUE OSKAR sehen wollte A5
- weil mich die Ansage auf die
Beiträge neugierig machte A6
- weil ich durch die andere Werbung
im Programm aufmerksam wurde bzw.
für einen oder mehrere Beiträge
interessiert wurde A7
- weil ich ganz zufällig
eingeschaltet habe A8
- aus anderen Gründen A9

Besetzungsliste zu PAULINES ZWEITES LEBEN

Edeltraud, Tochter von Pauline	- Ute Lubosch	E3
Katrin, Tochter von Pauline	- Marijam Agischewa . . .	E4
Pauline Oswald	- Annemone Haase	E5
Jürgen, Schwiegersohn von Pauline	- Klaus-Dieter Klebach	E6
Dr. Winter, Nachbar von Pauline	- Dieter Mann	E7
Wally Weber, Meisterin bei REWATEX	- Walfriede Schmitt . . .	E8
Hedda, Kollegin bei REWATEX	- Ursula Karusseit . . .	E9
Ruth, Kollegin bei REWATEX	- Solveig Müller	F1
Franz, Kollege bei REWATEX	- Gerd Steiger	F2

An PAULINES ZWEITES LEBEN hat besonders gefallen,

- die aufgeworfenen Probleme H3
- daß Menschen mit ihren Stärken
und Schwächen gezeigt wurden H4
- daß der enge Zusammenhang zwischen
Privat- und Berufsleben deutlich wurde H5
- die lebensechte Darstellung von
Atmosphäre und Milieu
in einem Betrieb H6
- die gesamte künstlerische Gestaltung
(Schauspieler, Regie, Kamera,
Musik u. ä.) H7
- daß deutlich wurde, wie sich Pauline
Oswald in ihrer Einstellung zur
Arbeit und zu anderen Menschen
entwickelt hat H8
- daß ein Stück Alltag
der DDR gezeigt wurde H9
- daß man über vieles aus diesem Film
noch länger nachdenken oder
diskutieren konnte I1

Bei der Auswertung der Befragung interessieren nicht nur die Gesamtergebnisse, sondern von Interesse sind auch die Meinungen einzelner Zuschauergruppen, z. B. aller Arbeiter, Jugendlichen oder Hausfrauen. Deshalb stelle ich Ihnen jetzt einige Fragen, die eine solche Gruppierung ermöglichen.

	1. Person
	2. Person
	3. Person
	4. Person
	5. Person
	6. Person

- | | |
|---------------------|---|
| Keine Auskunft | 0 |
| (Vorlesen!): | |
| 14 Jahre | 1 |
| 15–17 Jahre | 2 |
| 18–25 Jahre | 3 |
| 26–35 Jahre | 4 |
| 36–45 Jahre | 5 |
| 46–55 Jahre | 6 |
| 56–65 Jahre | 7 |
| 66–75 Jahre | 8 |
| über 75 Jahre | 9 |

- | | |
|--|---|
| Keine Auskunft | 0 |
| Keinen Abschluß der 8. Klasse .. | 1 |
| Abschluß der 8. Klasse / Schüler
der 8., 9. oder 10. Klasse | 2 |
| Abschluß der 10. Klasse / Schüler
der 11. oder 12. Klasse | 3 |
| Abschluß der 12. Klasse (Abitur) .. | 4 |

- | | |
|-----------------------------------|---|
| Frage nicht gestellt | 0 |
| Keine Auskunft | 1 |
| Keinen solchen Abschluß | 2 |
| Hochschulabschluß | 3 |
| Fachschulabschluß | 4 |

- | | |
|---|---|
| Keine Auskunft | 0 |
| Befindet sich noch in der Schul-
oder Berufsausbildung | 1 |
| Beteiligt sich an keiner
Weiterbildung | 2 |
| Beteiligt sich an Weiterbildung .. | 3 |

In welcher Weise qualifizieren Sie sich gegenwärtig?

1. Person: _____
2. Person: _____
3. Person: _____
4. Person: _____
5. Person: _____
6. Person: _____

(Nachfragen zur Präzisierung der Angabe gestattet)

- | | |
|---|---|
| Keine Auskunft | 0 |
| Arbeiter, Facharbeiter, Brigadier,
Meister in der Produktion | 1 |
| Angestellter bzw. Arbeitskraft in
Verwaltung, Handel, Verkehr,
Dienstleistung, Medizin o. ä. sowie
Angehörige der VP oder NVA
(alle ohne Hochschulabschluß) | 2 |
| Intelligenz | 3 |
| Gewerbetreibender, Handwerker | 4 |
| Schüler, Lehrling, Student | 5 |
| In der Landwirtschaft Tätiger | 6 |
| Hausfrau, Diensthelfer, Pensionär
(schriftlicher Genehmigung des DRA Babelsberg) | 7 |

VI. (entfällt!)

VII. Sagen Sie mir bitte noch, ob Sie Mitglied der SED, einer anderen Partei oder einer Massenorganisation sind.

(Achtung, Befrager! Ist der Befragte Mitglied einer Partei, bleibt die Mitgliedschaft in Massenorganisationen unberücksichtigt!)

Keine Auskunft Ø
Mitglied der SED 1
Mitglied einer anderen Partei 2
Nur Mitglied einer Massenorganisation 3
In keiner Organisation 4

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

VIII. Üben Sie gegenwärtig eine gesellschaftliche Funktion aus, in die Sie gewählt worden sind?

(Bei "Ja" weiterfragen!)

Um welche Funktion handelt es sich dabei?

Keine Auskunft Ø
Keine gesellschaftliche Funktion 1
Übt gesellschaftliche Funktion aus 2

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Nennt folgende gesellschaftliche Funktion:

1. Person: _____
2. Person: _____
3. Person: _____
4. Person: _____
5. Person: _____
6. Person: _____

(Bitte wörtlich notieren!)

IX. (entfällt!)

X. Haben Sie persönlich oder mit Ihrem Arbeitskollektiv in den letzten 2 Jahren einen Neuerervorschlag gemacht, der anerkannt wurde, oder waren bzw. sind Sie an der Erfüllung einer Neuerervereinbarung beteiligt?

Keine Auskunft Ø
Nein 1
Ja 2

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

XI. (Bitte Geschlecht eintragen!)

Weiblich 1
Männlich 2

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zusätzliche Meinungen/Bemerkungen:

--	--	--	--	--	--

Befragernummer

Laufende Nummer

der Befragung:

Signatur DRA: H023-00-02-0099

--	--	--	--	--	--